Petzenkirchen



<u>Gemeindezeitung</u>

Besuchen Sie uns auf Facebook



Für alle Jungen und Junggebliebenen.

Die Marktgemeinde Petzenkirchen stellt ihre Informationen jetzt auch im sozialen Netzwerk Facebook zur Verfügung.

Alle Neuigkeiten und Termine der Gemeinde werden jetzt auf Facebook gepostet. Sie können sich auch mit der mobilen App GEM2GO informieren lassen. Dort finden sie ab sofort alle Infos zur Gemeinde und es können auch Erinnerungsfunktionen zur Müllabfuhr oder für Veranstaltungen aktiviert werden. Genaue Anweisungen zu den Diensten finden Sie im Blattinneren auf den Seiten 10 und 11.









Inhalt

Besuchen Sie uns auf Facebook

Vorwort

Ergebnisse der Gemeinderatswahl vom 25. Jänner 2015

EU Austritts-Volksbegehren

Der neue Gemeinderat

Rechnungsabschluss 2014 - positives Ergebnis

"Seniorenfreundliche Gemeinde"

Betreubares Wohnen

Flächenwidmungsplan und Teilbebauungsplan

Umweltaktion

Gem2Go - Mobile App

Gratulationen

Neueröffnung

Mutterberatung

Feuerlöscherüberprüfung

Kasperltheater

Umfahrung Wieselburg

Kinderfest

Zeckenschutz

Lokalaugenschein

Notarielle Erstberatung

SILC Erhebung

Seniorenbund

Friedhof

Sommernachtsball

Junge Schreibtalente in der CMS Wieselburg

Goldmedaille für Kochlehrling

Volksschule

Treffpunkt Eltern-Cafe

Marktmusikkapelle

Landjugend

Pensionistenverband

FF Petzenkirchen-Bergland

FVV Petzenkirchen-Bergland

Jubilarehrungen

Trauerfälle

Impressum - Seite 2

<u>Vorwort der</u> <u>Bürgermeisterin</u>

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Danke für Ihr Vertrauen!

Ich möchte mich auf diesem Wege bedanken, dass Sie mir und meinem Team bei der Gemeinderatswahl mehrheitlich das Vertrauen ausgesprochen haben.

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 11. Februar 2015 wurde ich wieder zur Bürgermeisterin gewählt.

Wir stehen vor großen Herausforderungen. Die Fertigstellung unseres Gemeindezentrums, die Aufschließung neuer Siedlungsgebiete, die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage und ein Zubau bei der Volksschule sind wichtige Projekte, die gemeinsam umgesetzt werden müssen

Aus diesem Grund lade ich alle im Gemeinderat vertretenen Kolleginnen und Kollegen ein, sich konstruktiv an der Arbeit für unsere schöne Heimatgemeinde zu beteiligen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten 5 Jahren!

Mit freundlichen Grüßen Ihre Bürgermeisterin

Pinkell Ho

Impressum:

Medieninhaber: Marktgemeinde Petzenkirchen, 3252 Petzenkirchen, Bergmann-Platz 1 Redaktion: Bürgermeisterin Lisbeth Kern, 3252 Petzenkirchen, Bahngasse 13

Gestaltung: Sabine Dorner

Fotos: Marktgemeinde Petzenkirchen, M. Fröschl, Vereine, Fotostudio Riedler, NMS Wieselburg, Bilderbox

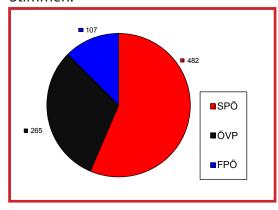
Ergebnisse der Gemeinderatswahl vom 25. Jänner 2015

Datum	Wahlberechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahlkarten	Beteiligung
25.01.2015	1279	888	854	34	141	69,43%
14.03.2010	1267	976	961	15	0	77,03

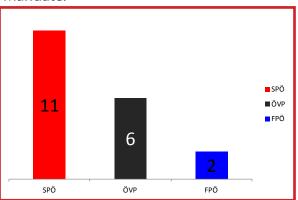
Detailergebnisse:

	25.01.2015			14.03.2010		
Partei	Prozent Stimmen		Mandate	Prozent Stimmen		Mandate
SPÖ	56,44	482	11	65,66%	631	13
ÖVP	31,03	265	6	25,08%	241	5
FPÖ	12,53%	107	2	9,26%	89	1

Stimmen:



Mandate:



EU Austritts-Volksbegehren

Die Eintragungslisten für das "EU Austritts-Volksbegehren" liegen im Gemeindeamt, Bergmann-Platz 1, während des Eintragungszeitraumes wie folgt auf:

Mittwoch, 24. Juni 2015	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 25. Juni 2015	08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag, 26. Juni 2015	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 27. Juni 2015	10.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2015	10.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 29. Juni 2015	08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, 30. Juni 2015	08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 1. Juli 2015	08.00 bis 16.00 Uhr

www.petzenkirchen.at marktgemeinde@petzenkirchen.at Tel.: 07416/52109 Fax: DW 14

Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt: Montag: 8.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch: 8.00 - 12.00 Uhr Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr und

15.00 - 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 11. Februar 2015



Nach der Angelobung der Gemeinderäte fanden die Wahlen der Bürgermeisterin, des Vizebürgermeisters und der Mitglieder des Gemeindevorstandes statt.

Lisbeth Kern wurde zur Bürgermeisterin gewählt und Harald Mixa zum Vizebürgermeister.

Referatsverteilung und Zuständigkeiten:

- Bgm. Lisbeth Kern: Finanzwesen, Kindergarten, Volksschule, Bauhof
- Vbgm. Harald Mixa: Bildungswesen, Kultur, Wasserversorgung
- gf. GR Josef Nestinger: Bauwesen, Kanal, Straßenbau, Ortsbeleuchtung
- gf. GR Heidemarie Wolf: Gesundheits- und Sozialwesen, Jugend, Familie, Sport
- gf. GR Anton Höllein: Fremdenverkehr, Ortsbildpflege
- gf. GR Manfred Buchberger: Umweltschutz, Zivilschutz



Bürgermeisterin Lisbeth Kern und die Mitglieder des Gemeindevorstandes Vbgm. Harald Mixa, gf. GR Josef Nestinger, gf. GR Heidemarie Wolf, gf. GR Anton Höllein, gf. GR Manfred Buchberger

Ausschüsse des Gemeinderates



Prüfungsausschuss

Vorsitzender GR Daniel Handlhofer, Vors.-Stv. GR Dr. Günther Sidl, GR Reinhard Sieder, GR Franz Mayrhofer, GR Jürgen Strohmar



Bauausschuss

Vorsitzender Vbgm. Harald Mixa, Vors.-Stv. GR Rene Irk, GR Markus Raidl, gf. GR Anton Höllein, gf. GR Manfred Buchberger



Volksschulausschuss

Vorsitzende Bgm. Lisbeth Kern, Vors.-Stv. gf. GR Johann Rauner, gf. GR Josef Nestinger, GR Ilse Mayr, GR Wolfgang Braunauer, GR Franz Handl, GR Josef Haselberger, GR Thomas Kalcher, GR Michael Winkler mit Dir. OSR Ingrid Hollaus

Rechnungsabschluss 2014 – positives Ergebnis

Das erfreuliche Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 beweist einmal mehr, dass in unserer Gemeinde mit den vorhandenen Geldmitteln sehr sorgfältig umgegangen wird. Im ordentlichen Haushalt stehen den Einnahmen in Höhe von EUR 3.332.768,94 Ausgaben von EUR 2.874.296,36 gegenüber, so dass ein Überschuss von EUR 458.472,58 erzielt werden konnte. Auch der außerordentliche Haushalt wurde mit einem Überschuss von EUR 87.158,94 abgeschlossen. Nachfolgend einige interessante Eckdaten aus dem Rechnungsabschluss 2014:

Einnahm (Euro-Beträge g		Ausgaben (Euro-Beträge gerundet)			
Eigene Steuern	809.000,	Schulen, Kindergarten und Sport	364.000,		
Ertragsanteile	948.000,	Musikschulen	43.000,		
Gebühren	ebühren 368.000,		257.000,		
		Gesundheit (Spitäler, Rettungsdienst)	344.000,		
		Wasserversorgung	134.000,		
			292.000,		

Projekte im ao. (Euro-Beträge g		Finanzierung (Euro-Beträge gerundet)			
Amtsgebäude 350.000,		Eigenmittel	350.000,		
Straßenbau und Be- leuchtung	1 253 000		61.000, 192.000,		
Hochbehälter und Was- serleitungsbau	308.000,	Bankdarlehen WWF-Darlehen Förderungen, Gebüh- ren, Eigenmittel	265.000, 18.000, 25.000,		
Kanalbau	148.000,	Bankdarlehen Förderungen, Ge- bühren, Eigenmittel	140.000, 8.000,		

Der Rechnungsabschluss wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 12. März 2015 einstimmig genehmigt. Der Bürgermeisterin und dem Kassaverwalter wurde die Entlastung erteilt.

"Seniorenfreundliche Gemeinde" - Betreubares Wohnen

Auszeichnung "Seniorenfreundliche Gemeinde"



Prof. Dkfm. Dr. Hannes Bauer, gf. GR Heidemarie Wolf, Bürgermeisterin Lisbeth Kern, Präs. Ewald Sacher, LH Stv. Mag. Karin Renner, Bgm. Mag. Matthias Stadler

Bereits zum zweiten Mal wurde die Marktgemeinde Petzenkirchen von der Volkshilfe NÖ als "Seniorenfreundliche Gemeinde" ausgezeichnet.

Der Einsatz für die ältere Generation ist für Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Sozialombudsfrau Heidemarie Wolf eine Selbstverständlichkeit. Deshalb hat sich die Marktgemeinde Petzenkirchen auch an der Kampagne "Mut zur Hilfe – Wegschauen ist feig!" beteiligt. Diese macht darauf aufmerksam, dass es viele Menschen gibt, die Hilfe benötigen, sie jedoch nicht bekommen - entweder aus Scheu oder aus Desinformation. In Petzenkirchen wurden Vorträge zu den Themen "Pflegegeld" und "Leben mit Demenz" abgehalten.

Die Auszeichnung "Seniorenfreundliche Gemeinde 2015" erfolgte am 12. Jänner 2015 in Ober-Grafendorf und ist eine Motivation und ein Dankeschön für das außergewöhnliche Engagement.

Betreubares Wohnen – Exkursion nach Hainstetten



GR Ilse Mayr, Bürgermeisterin Lisbeth Kern, Bürgermeister Johann Redl und gf. GR Heidemarie Wolf beim Besuch in der Wohnhausanlage in Hainstetten

Bgm. Lisbeth Kern und die GR Heidemarie Wolf, Ilse Mayr und Isabella Teufl besuchten am 23.2.2015 die Wohnhausanlage in Hainstetten und holten sich Informationen betreffend betreubares Wohnen. Bgm. Johann Redl (Gemeinde Viehdorf) ermöglichte die Besichtigung von Wohnungen und gab wertvolle Tipps über den Bau, die Höhe der Miete und allfälliger Mietzuschüsse sowie über die gesamte Organisation des Betriebes und der Betreuung.

Flächenwidmungsplan - Teilbebauungsplan

Abänderung des Flächenwidmungsplanes und Neuerstellung eines Teilbebauungsplanes

Der Gemeinderat beabsichtigt eine Abänderung des Flächenwidmungsplanes und die Neuerstellung eines Teilbebauungsplanes.

Der Entwurf des Flächenwidmungsplanes ist gemäß § 24 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBI. 3/2015, und der Entwurf zur Neuerstellung des Teilbebauungsplanes "Bergmann-Platz" ist gemäß den §§ 29 bis 33 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBI. 3/2015

bis 15. April 2015

im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.



Umweltaktion Wir halten unsere Gemeinde sauber





Bitte kommen Sie und helfen Sie mit!

Die Marktgemeinde Petzenkirchen lädt gemeinsam mit dem Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk alle Bürgerinnen und Bürger zu einem gemeinsamen Frühjahrsputz in unserer Gemeinde ein.

Es sollen Wiesen, Bachränder, Wälder und Straßenränder vom Abfall befreit werden.

Handschuhe, Müllsäcke und reflektierende Warnwesten werden vom Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk zur Verfügung gestellt.

Treffpunkt: Freitag, 10. April 2015, 16.00 Uhr beim Bauhof

Nach erfolgter Sammlung laden die Bäckerei Haubis und die Marktgemeinde Petzenkirchen zu einer gemeinsamen Jause ein.

gf. GR Manfred Buchberger Umweltgemeinderat



Lisbeth Kern Bürgermeisterin

Gem2Go – Die Mobile App für Bürger und Touristen

Die innovative mobile Lösung der Bürgerinformation – natürlich kostenlos.

Sie wollen wissen, was sich in den Österreichischen Gemeinden so tut? Gem2Go bringt Ihnen immer aktuelle Infos über die Gemeinde, in deren Nähe man sich gerade befindet. Man muss nicht mehrere Apps herunterladen, mit Gem2Go bekommt man Informationen zu den unterschiedlichsten Gemeinden mittels Gemeindeauswahl und GPS Verortung.



Auch im Bezirk Melk sind durch die Zusammenarbeit mit dem GVU Melk schon 11 Gemeinden in der Gem2Go-App zu finden – Tendenz steigend! Z.B.: Petzenkirchen, Hofamt Priel, Marbach/Donau, Mank, Ruprechtshofen...

Von Neuigkeiten, Veranstaltungen und Fotogalerien bis hin zu den Notdiensten der Ärzte, Kontaktdaten, Müllabfuhrterminen und den aktuellsten Gemeindezeitungen findet man alles, was die Gemeinde auch auf der Homepage im Internet präsentiert. Nur eben für Mobil-Geräte optimiert und ohne lästige Bedienung auf den doch oftmals kleineren Smartphone- und Tablet-Touchscreens.

Eine weitere tolle Funktion der App ist der sogenannte Push-Dienst für **Müllabfuhrtermine**, Veranstaltungen und kurzfristige Gemeindeinformationen:

Wieder mal vergessen, die Mülltonne raus zu stellen? Nicht mehr mit Gem2Go, einmal die gewünschten Müllfraktionen Ihrer Gemeinde in der App abonnieren und Sie werden automatisch von Ihrem Smartphone am Tag davor an die bevorstehende Müllentleerung erinnert.

So funktioniert das auch bei Veranstaltungen und Terminen Ihrer Gemeinde, die Sie interessieren. Einfach in der App abonnieren und vom Smartphone rechtzeitig erinnert werden.

In Gem2Go können Sie auch die Kontaktdaten eines Betriebes in Ihrer Gemeinde, oder die Telefonnummer eines Gemeindemitarbeiters suchen und direkt aus der App die gewünschte Nummer wählen – keine lästige Suche und händische Nummerneingabe mehr!

Neugierig geworden? Dann probieren Sie Gem2Go doch einfach aus! Die App ist in allen gängigen Stores natürlich kostenlos für die Bürger erhältlich.







Text: GVU Melk / EDV-Dienstleistungen





Bürgerinfo: Erinnerungsfunktion Müllabfuhrtermine aktivieren



GVU Melk | EDV-Dienstleistungen | Gem2Go

Prokurist Josef Sattelberger feierte seinen 60. Geburtstag



Bürgermeisterin Lisbeth Kern, Prokurist Josef Sattelberger und Vizebürgermeister Harald Mixa

Prokurist Josef Sattelberger, Obmann des Sportvereines und des Kameradschaftsbundes, feierte seinen 60. Geburtstag. Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Vizebürgermeister Harald Mixa überbrachten die Glückwünsche der Marktgemeinde Petzenkirchen und überreichten dem Jubilar einen Korb mit Schmankerln aus dem Mostviertel.

Medizinalrat Dr. Ahmed Zedan feierte 70. Geburtstag



Vizebürgermeister Harald Mixa, GR Ilse Mayr, Iman Zedan, MR Dr. Ahmed Zedan und Bürgermeisterin Lisbeth Kern

Zum 70. Geburtstag unseres Gemeindearztes, Herrn Medizinalrat Dr. Ahmed Zedan, gratulierten Bürgermeisterin Lisbeth Kern, Vizebürgermeister Harald Mixa und Gemeinderätin Ilse Mayr. Bei einem gemütlichen Abendessen im Gasthof "Altes Presshaus" wünschten die Gemeindevertreter alles Gute zum Geburtstag und dankten Herrn MR Dr. Zedan auch für die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Mit einem guten Glas Wein wurde auf das Wohl des Jubilars angestoßen.

Neueröffnung - Mutterberatung

Neueröffnung "Altes Presshaus"



Foto: v.l.n.r. Mario Pulker, Lisbeth Kern, Pater Manfred Kusiek, Trixi Mayrhofer, Caroline Malleier, Herbert Mayrhofer jun., Herbert Mayrhofer sen., Herta Mikesch Neueröffnung "Altes Presshaus" - 100-jähriges Traditionsgasthaus geht in die 4. Generation - engagierter Sohn übernahm elterlichen Betrieb.

Herbert Mayrhofer jun. konnte bei der Neueröffnung des Gasthauses "Altes Presshaus" zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft begrüßen.

Bürgermeisterin Lisbeth Kern zeigte große Freude, dass das Traditionsgasthaus in Petzenkirchen nunmehr bereits in der 4. Generation weiter geführt wird. Sie gratulierte dem Jungunternehmer Herbert Mayrhofer zum gelungenen Umbau und dem behaglichen Ambiente des Lokals. Für die Zukunft wünschte sie dem "Herbsi"

viel Erfolg und immer ein volles Haus mit vielen zufriedenen Gästen.

WKNÖ-Fachgruppenobmann Mario Pulker lobte den Mut des engagierten Wirtes, sich in schwierigen Zeiten als selbständiger Unternehmer den Herausforderungen der modernen Gastronomie zu stellen. Wirtschaftskammer-Bezirksstellenobfrau KR Herta Mikesch verglich das Unternehmertum mit den Zielen des Skirennsportes.

Pater Manfred Kusiek überbrachte den kirchlichen Segen.

Die gut gelaunten Gäste konnten sich von den kulinarischen Highlights des Küchenchefs David Diendorfer überzeugen. Musikalische Unterhaltung bis in die Morgenstunden boten das Jazzduo Tshivas aus Wien und DJ Rhino aus Italien.

Mutterberatung

Die Mutterberatung findet jeden 2. Dienstag im Monat um 13.15 Uhr im Kindergarten, Pollnbergstraße 2, statt.

Termine für 2015:

14. April

12. Mai Das Mutterberatungsteam

9. Juni Dr. Elke Hauser, Krankenhaus Krems

14. Juli



Marktgemeinde Petzenkirchen

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG im Bauhof Petzenkirchen

Samstag 09. Mai 2015 von 08:00 bis 12:00 Uhr

- Überprüfung incl. Plakette 7,00 €
- Günstige Neugeräte
 - Pulverlöscher
 - Schaumlöscher
 - Co2-Löscher
 - Fettbrandlöscher
- Küchenlöschdecke
- Heimrauchmelder
- Co-Melder







Thomas Reinbacher Feuerlöscherverkauf & Service Wienerstraße7 3250 Wieselburg 07416/52 422 Fax: DW 4 thomas-reinbacher@aon.at

Kasperltheater - Umfahrung Wieselburg

Warten auf das Christkind mit Kasperl und Bäzi



Viele Kinder mit ihren Eltern konnten am 24. Dezember nachmittags von Bürgermeisterin Lisbeth Kern beim Kasperltheater im Kindergarten begrüßt werden. Kasperl und Bäzi von der Talenteschmiede spielten die Weihnachtsgeschichte von der süßen Sternschnuppe. Die Kinder waren begeistert und spendeten kräftigen Applaus. Der Kasperl hatte auch für jedes Kind ein kleines Weihnachtsgeschenk mitgebracht.

Der Kasperl konnte bei seinem Besuch am 24. Dezember viele Kinder begrüßen.

Umfahrung Wieselburg

Wie bereits in den Medien am 13. Dezember 2014 berichtet, wurden alle Einsprüche seitens der Marktgemeinde Petzenkirchen und auch einzelner Betroffener zurückgewiesen und grünes Licht für die Umfahrung Wieselburg gegeben.

Am 30. Jänner 2015 hat Rechtsanwalt Mag. Kieberger Gemeinderäten von SPÖ und ÖVP den Beschluss des Verwaltungsgerichtshofes mitgeteilt, dass die Einsprüche der Marktgemeinde Petzenkirchen und von 6 weiteren Beschwerdeführern gegen den Bescheid des Umweltsenates vom 30. Oktober 2013, betreffend der Umweltverträglichkeitsprüfung, zurückgewiesen wurden.

Die Zurückweisung wurde vom Vorsitzenden Senatspräsidenten und zwei weiteren Richtern mit der Begründung, dass in der Revision keine Rechtsfragen aufgeworfen werden, denen grundsätzliche Bedeutung zukäme, beschlossen. Jegliche Bedenken der Marktgemeinde bezüglich gesundheitlicher Belastung der Bewohnerinnen und Bewohner von Petzenkirchen wurden mit diesem Bescheid vom Tisch gewischt.

Der Verwaltungsgerichtshof wurde erst gar nicht befasst. Unsere Beschwerde wurde sozusagen bereits "im Vorzimmer" abgewürgt und zwar zu einem strategischen Zeitpunkt, unmittelbar vor der Gemeinderatswahl.

Von Seiten der Marktgemeinde wurde alles nur erdenklich Mögliche unternommen, um unsere Lebensqualität in Petzenkirchen zu erhalten. Leider wurde von höherer Stelle anders entschieden.



Zeckenschutzimpfungsaktion 2015



Seitens der Marktgemeinde Petzenkirchen wird auch heuer wieder eine Zeckenschutzimpfungsaktion (FSME-Impfung gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis) mit Herrn Gemeindearzt MR Dr. Ahmed ZEDAN durchgeführt.

Jene Personen, die 2014 die 1. und 2. Teilimpfung erhalten haben, können sich jetzt der zu einem vollen Impfschutz erforderlichen 3. Impfung unterziehen. Weiters besteht die Möglichkeit einer Auffrischungsimpfung (Intervall: Erste Auffrischungsimpfung nach 3 Jahren, weitere Auffrischungen alle 5 Jahre; für Personen ab dem 60. Lebensjahr alle 3 Jahre bzw. nach Titerbestimmung) und auch bisher nicht geimpfte Personen können im Rahmen dieser Aktion mit der 1. Teilimpfung beginnen.

Die Impfung findet

am Donnerstag, den 23. April 2015, um 18.00 Uhr in der Volksschule Petzenkirchen (Turnsaal) statt.

Für jene Personen, die mit der 1. Teilimpfung beginnen, wird ein Impfpass ausgestellt.

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS Donnerstag, 16. April 2015 MÖGLICH!

Die Impfstoffe werden von Herrn MR Dr. Zedan besorgt.

KOSTEN: Die Kosten für die Impfstoffe sind bei der Anmeldung zu bezahlen. Bei den unten angeführten Impfkosten wurden die Vergütungen der Krankenkassen bereits abgezogen (NÖ GKK: € 3,63; BVA, VA für Eisenbahnen: € 16,--)

Bis zum 16. Lebensjahr: € 26,17 (wenn bei BVA versichert: € 13,80)

Ab dem 17. Lebensjahr: € 30,77 (wenn bei BVA versichert: € 18,40)

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Versicherungsnummer der zu impfenden Personen mit zu bringen!

ANMELDUNG zur Zeckenimpfungsaktion 2015

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Versicherungsnummer der zu impfenden Personen mit zu bringen!

Adresse: 3252 Petzenkirchen,___

									NAME
									1. Teil- impfung
									3. Teil- impfung
									1. Teil- 3. Teil- impfung impfung Auffrischung
	O ja	Оја	Оја	Оја	O ja	O ja	Оја	Oja	neuer Impfpass nötig
	O nein	npfpass tig							
	0	0	0	0	0	0	0	0	Kind bis 16 Jahre
	0	0	0	0	0	0	0	0	Erwachsener NÖ-GKK
	0	0	0	0	0	0	0	0	NÖ-GKK
SUI	0	0	0	0	0	0	0	0	BVA
SUMME									andere Kasse
									Betrag in €

Unterschrift:

Lokalaugenschein - Notarielle Erstberatung

Lokalaugenschein auf der Baustelle



Die Bauarbeiten für das neue Gemeindezentrum der Marktgemeinde Petzenkirchen mit Arztordination und Blumengeschäft schreiten zügig voran. Der Rohbau ist fertig gestellt und die Fenster und Portale sind bereits versetzt. In den Wintermonaten wurden die Elektro- und Sanitärinstallationsarbeiten durchgeführt. Ende März wurden die Innenverputzarbeiten fertiggestellt. Auch die Trockenbauarbeiten sind bereits abgeschlossen.

GR Isabella Teufl, Vizebürgermeister Harald Mixa, Bürgermeisterin Lisbeth Kern, gf. GR Josef Nestinger und GR Ilse Mayr beim Lokalaugenschein auf der Baustelle.

Notarielle Erstberatung im Gemeindeamt

Frau Magister Nina Ofner wird ab Mai 2015 kostenlose Erstberatungen im Sitzungssaal der Marktgemeinde Petzenkirchen abhalten.

Die Beratungsstunden finden in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Termine: 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 7. September, 5. Oktober, 16. November, 7. Dezember 2015

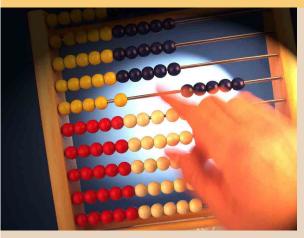


RECHT herzlich.

3370 Ybbs an der Donau, Bürgerspitalplatz 1-3 07412 55 880, Fax DW 22 office@notar-ofner.at, www.notar-ofner.at

Kanzleizeiten: Montag - Freitag von 8 - 16 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung





Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions / Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Stati-

stik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Seniorenbund - Friedhof - Sommernachtsball

Generalversammlung des Seniorenbundes



1. R. v. li.: Ehrenobmann Rudolf Kern, Josefa Haslauer, Maria Babinger, Aloisia Korner, Obfrau Hermine Wippel,

2. R. v. li.: Josef Hackl, Bezirksobmann Josef Kremser, Brigitte Ruprecht, Bgm. Franz Wieser, Bgm. Lisbeth Kern, Josef Bauer.

Jahreshauptversammlung des Petzenkirchen-Bergland begann einem Gottesdienst in der Petzenkirchner Kirche, musikalisch gestaltet vom Bäuerinnenchor unter der Leitung von Brigitte Ruprecht. Der Chor begleitete auch die Jahreshauptversammlung im Landgasthof Bärenwirt. Neben 72 Senioren begrüßte die Obfrau Hermine Wippel die Bürgermeister beider Gemeinden Lisbeth Kern Petzenkirchen und Franz Wieser Bergland, sowie den Bezirksobmann Josef Kremser. Gemeinsam mit Ehrenobmann Rudolf Kern gedachte man der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Von zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr berichtete die Obfrau und brachte gleichzeitig eine Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen und Ausflüge im Jahr 2015. Anschließend an den Kassabericht von Kassier Josef Bauer über eine solide Finanzgebarung des Vereines, wurden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft der Senioren durch Josef Krem-

ser durchgeführt: 30 Jahre Mitgliedschaft Aloisia Korner und Maria Lasselsberger, 20 Jahre Mitgliedschaft Maria Babinger und für besondere Verdienste um den Seniorenbund wurde dem Kassier Josef Bauer das Ehrenzeichen in Bronze überreicht. Geehrt wurde auch Josefa Haslauer für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand des Seniorenbundes Petzenkirchen-Bergland.

Information der Friedhofsverwaltung

Bisher war das WC im Gerätehaus am Friedhof Petzenkirchen öffentlich zugänglich. Wegen teilweise starker Verunreinigungen durch die Benutzer kann dies ab dem Jahr 2015 nicht weiter angeboten werden.



PRIORITÄT A

RIESEN-BÄRENKLAU

Heracleum mantegazzianum Somier & Levier







Jungpflanze Blütenstand (Dolde)

Ausstechen des Vegetationskeils

Herkunft:

Asien, Kaukasus, in Botanischen Gärten Europas bereits seit 1890 als Zierpflanze, als Bienenweide importiert und teilweise noch immer angebaut.

Steckbrief:

In der Regel 2- bis 3-jährige Pflanze, 2 bis 4 m hoch. Die bis zu 10 cm dicken, hohlen Stängel und die gezähnten Blätter sind stark behaart, weiße Doldenblüte, Blütezeit: Juni bis August, starke Samenbildung (bis zu zehntausende Samen pro Pflanze), Samen werden bis zu 100 m vom Wind verweht oder durch Wasser verdriftet. Samen bleiben 7 bis 15 Jahre keimfähig, Die Pflanzen sterben nach der Samenreife ab, die bis zu 60 cm lange Pfahlwurzel überwintert im Boden.

Standort:

Vorkommen auf nähstoffreichen, gestörten, anthropogen veränderten Standorten (z. B. Uferböschungen, offene Rohböden, Deponien, Schlagfluren, Wiesen, Saumgesellschaften, Gärten etc.), sonnig bis halbschattig, meidet große Hitze, wintermildes Klima bevorzugt.

Probleme:

- Für den Wasserbau: flächendeckende Ausbreitung durch den wasserbedingten Samentransport entlang von Flüssen. Keine Sicherung von Böschungsflächen und Uferbereichen durch Wurzeln, fördern die Anfälligkeit für Uferanbrüche.
- Für den Naturschutz: bildet dichte dominante Bestände, die zwar von Insekten (hauptsächlich Käfer- und Fliegenarten) besucht, aber ansonsten von Amphibien oder Säugetieren gemieden werden. Verdrängt einheimische standortgerechte Uferpflanzen. Es kommt zur Artenverarmung, sowohl bei Pflanzen als auch bei Tieren, unter anderem durch Beschattung.
- Für den Menschen: Bärenklau ist eine photophytotoxische Pflanze, deren Saft zu starken verbrennungsähnlichen Ausschlägen mit Blasenbildung

führt. Diese Reaktion wird durch den Wirkstoff Furanocumarin ausgelöst und durch Sonneneinstrahlung verstärkt (Wiesendermatitis). Berührungen mit der bloßen Haut sind zu vermeiden, bei Bekämpfungsmaßnahmen unbedingt Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.

Bekämpfung:

Beginn der Maßnahmen vor der Blüte, um eine Fruchtausbildung zu verhindern. Einzelpflanzen sollten sofort bekämpft werden, da durch die hohe Samenanzahl eine enorme Vermehrung möglich ist. Eine Bekämpfung von der Quelle stromabwärts ist daher unbedingt empfehlenswert. Dies erfolgt am besten durch mehrmalige Mahd im Abstand von 14 Tagen ab Mai, bis keine Jungpflanzen mehr nachkommen. Kontrolle nach 10 bis 30 Tagen, da Pflanzen auch nach der Mahd Blüten neu ausbilden können.

Bei großen Beständen eventuell bis Mitte Mai mindestens 10 cm tief fräsen und standorttypische Einsaat oder Bepflanzung durchführen, anschließend regelmäßig mähen.

Einzelpflanzen am besten im Frühjahr ausgraben, wobei der Vegetationskegel des Wurzelstockes mindestens 10 bis 20 cm tief ausgestochen werden muss (V-förmiger Spatenstich).

Gute Erfahrungen wurden auch mit Beweidung durch Schottische Hochlandrinder, Schafe oder Ziegen erzielt. Sie fressen die Pflanzen, ohne Schaden zu erleiden, und sie zertrampeln die Jungpflanzen.

Die Standorte müssen in den Folgejahren regelmäßig kontrolliert und im Bedarfsfall neuerlich gemäht werden.

Materialbeseitigung:

Das Mähgut kann kompostiert werden, wenn es **keine** Samenstände enthält. Falls man in Einzelfällen Mähgut mit Samenständen nicht verhindern kann, muss man es einer Kompostierungsanlage zuführen, die eine Hygienisierung nach dem Stand der Technik betreibt.

ÖWAV-Merkblätter "Neophyten" (2013)

CMS Wieselburg - Goldmedaille für Kochlehrling

Junge Schreibtalente in der CMS Wieselburg



"Die drei blauen Säulen" heißt eine Sagenbroschüre, die im Zuge des Deutschunterrichtes erarbeitet wurde. Vier besonders begabte Schülerinnen und Schüler der 1B unter Anleitung ihres Lehrers Alfred Koch haben sie verfasst. Die jungen Talente zeigten große Begeisterung und viel Engagement, sodass vier wirklich beachtenswerte Sagen entstanden sind. Die Illustration der Titelseite übernahm Nadine Kronister, ebenfalls Schülerin der 1B.

Speziell durch die Unterstützung einer zweiten Lehrkraft im Unterricht ist es in der CMS möglich, begabte Kinder besonders zu fördern.

Direktorin Rosa Maria Hörhann: "Ich bin sehr stolz auf die großartigen Leistungen der Schüler und Lehrer. Die individuelle Förderung der Talente der uns anvertrauten Kinder ist eine große Stärke der Neuen Mittelschule."

Foto: Sarah Gröbner, Nadine Kronister, Bernadette Karner, Jürgen Kühnl, Deutschlehrer Alfred Koch

Anna Schaufler gewinnt Goldmedaille



Bei der Kochlehrlingsmeisterschaft 2015 hat Anna Schaufler, Kochlehrling im Landgasthof Bärenwirt, die Goldmedaille gewonnen.

Wir gratulieren herzlich zu diesem hervorragenden Erfolg.

Lehrling Anna Schaufler mit "Bärenwirt" Erich Mayrhofer

Foto: E. Mayrhofer

Neuer Turnsaal offiziell seiner Bestimmung übergeben



v.li. Bezirksschulinspektor Dr. Wolfgang Schweiger, OSR Margaretha Feichtinger, Vbgm. Johann Wieser (Bergland), gf. GR Johann Rauner, Pater Manfred Kusiek, Bgm. Lisbeth Kern, Bgm. Franz Wieser (Bergland), Dir. OSR Ingrid Hollaus und LAbg. Dr. Günther Sidl



Grund zur Freude gab 's am 23. Jänner 2015, als der generalsanierte Turnsaal offiziell seiner Bestimmung übergeben wurde. Zahlreiche Ehrengäste waren zum Festakt gekommen. Die Lehrerinnen hatten mit den Volksschulkindern ein Festprogramm einstudiert, das von den Schülerinnen und Schülern perfekt präsentiert wurde.

Bürgermeisterin Lisbeth Kern gab einen Rückblick auf die Sanierungsarbeiten und dankte allen, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben.

Pater Manfred nahm anschließend die Segnung vor.

Frau Direktor OSR Ingrid Hollaus dankte den beiden Gemeinden Petzenkirchen – Bergland für den schönen neuen Turnsaal, mit dem nicht nur die Kinder ihre Freude haben.



Volksschule



Großes Interesse gab es beim Tag der offenen Tür am 20. März im generalsanierten Turnsaal der Volksschule Petzenkirchen. Frau Direktor OSR Ingrid Hollaus begrüßte die Besucherinnen und Besucher und die Obfrau der Schulgemeinde Bürgermeisterin Lisbeth Kern. Frau Bgm. Kern gab einen kurzen Überblick über die Sanierungsarbeiten. Die Schulgemeinde Petzenkirchen-Bergland investierte rund EUR 550.000,-- für einen funktionellen und

modern ausgestatteten Turnsaal.

Die Kinder präsentierten die neuen Turn- und Sportgeräte und gestalteten ein abwechslungsreiches Programm mit rhythmischer Gymnastik und verschiedenen sportlichen Aktivitäten.













Das Programm für das 2. Semester steht und hoffentlich ist bei dem Angebot an Expertenvorträgen sowie Themen für den Alltag mit Kindern für jeden etwas dabei. Alle Eltern sowie Eltern der Vorschüler aus dem KIGA sind herzlich eingeladen im Rahmen des Eltern-Cafes gemeinsam zu diskutieren, sich besser kennenzulernen, sich zu informieren, plaudern, lachen, Fragen und Sorgen Raum zu geben oder einfach zusammen Kaffee zu trinken. Die Kinder können natürlich mitkommen, beim Kinderangebot mitmachen, kreativ sein oder einer spannende Geschichte lauschen.

Mittwochs, jeweils 15.00 – 17.00 Uhr bei Haubi's Backwelt (Seminarraum im Turm)

Termine: auch unter www.vspetzenkirchen.ac.at

15. April - Thema in Planung

29. April - "Backe, Backe Kuchen, der Bäcker hat …". Ein Haubi's-Workshop rund um den Beruf des Bäckers speziell für VS-Kinder und ihre Eltern.

13.Mai - Thema in Planung

3. Juni - Sommerfest im Schulgarten

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

OSR Frau Direktor Ingrid Hollaus

Dorothee Hinkelmann & Team (Treffpunkt Eltern-Cafe-Leiterin)





Petzenkirchen



Bericht der Marktmusikkapelle

Die Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland gratuliert recht herzlich seinen Jungmusikern zur Teilnahme beim österreichweiten Jugendmusikwettbewerb "Prima la musica".

David Gartner erreichte in der Altersgruppe I als Solotenorist einen sehr guten zweiten Platz. Er wurde am Klavier begleitet von Kiyoko Takashima.



David Gartner mit Kiyoko Takashima und Musikschuldirektor Mag. Johannes Distelberger

Lukas Gartner (Tenorhorn) und Daniel Handl (Flügelhorn) erreichten gemeinsam mit Ihren Kollegen Maximilian Seifert, Xaver Preyer und Julian Palmanshofer – also mit der Gruppe "SEIFGAHAMA+" ebenfalls den hervorragenden zweiten Platz in der Kategorie "offene Kammermusik" in der Altersgruppe I.

Wir bedanken uns auch recht herzlich beim Musikschullehrer von unseren Jungmusikern, nämlich beim Direktor der Musikschule Wieselburg, Dir. Mag. Johannes Distelberger für die sehr gute Vorbereitung zu diesem Wettbewerb.

Sehr herzlich gratulieren wir auch unserem Klarinettisten Gartner Leopold zu seinem 70er.

Herzlichen Dank für das treue Mitmusizieren und die tolle Kameradschaft.



v.l.n.r.: Dir. Mag. Johannes Distelberger, Lukas Gartner, Julian Palmanshofer, Maximilian Seifert, Xaver Preyer, Handl Daniel

Voller Erfolg auf der Theaterbühne in Petzenkirchen

Der Landjugendsprengel Petzenkirchen - Bergland scheute auch heuer keine Mühen und stellte eine Theatergruppe für das Stück "Rauchfangkehrer im Glück?". 1.100 Besucher in sechs Aufführungen rund um den Jahreswechsel war der Lohn für vier harte Monate Proben-Zeit. Im Stück drehte sich alles um den Rauchfangkehrermeister Morsch und seine anhaltende Pechsträhne, doch sein bester Freund der Bäcker Simperl hilft ihm aus der Patsche und so erfahren die beiden am eigenen Leib, dass eine gute Freundschaft unbezahlbar ist.

Die Theatergruppe des Sprengels Petzenkirchen-Bergland freut sich über den riesigen Erfolg des Stückes uns wird den Reinerlös der Eintrittskarten auch dieses Jahr wieder einem karitativem Zweck zugute kommen lassen.



v.li.n.re.: Anna Fitzthum, Markus Peham, (liegend) Philipp Rauner, Martina Übellacker, Stefan Mayrhofer, Melanie Kaltenbrunner, Thomas Heilos, Lena Pretz, Daniel Kerndler, Andrea Halmetschlager. Foto: Agnes Temper

Pensionistenball



Vorsitzender OG Mank Johann Zöchling, Bezirksvorsitzender Alfred Zimmerl, Leopoldine Steininger, Obmann Josef Nestinger, Johann Handl, Bgm. Lisbeth Kern, gf. GR Josef Nestinger, Vorsitzender OG Wieselburg Heinz Reiter

Der Ball des Pensionistenverbandes Petzenkirchen-Bergland am 8. Jänner 2015 im Gasthaus Bärenwirt bildete einen überaus gelungen Faschingsauftakt. Davon überzeugten sich auch Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Bezirksvorsitzender Alfred Zimmerl. Mit den Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchnern schwangen auch Mitglieder aus fast allen Ortsgruppen des Bezirkes kräftig das Tanzbein. Ebenso wurden Besucher aus unserem Nachbarbezirk, die OG-Wieselburg, herzlich begrüßt.

Bericht der FF Petzenkirchen-Bergland

Sehr aktiv begann das Jahr 2015 sowohl für die Feuerwehrjugend als auch für die aktive Einsatzmannschaft.

Mitte Jänner veranstaltete die Feuerwehrjugend ihren jährlichen Badeausflug ins Hallenbad & Freizeitzentrum Ybbs. Bei warmen Wassertemperaturen konnte das windige und regnerische Wetter schnell vergessen werden. Der Spaß und das Wettrutschen durften natürlich auch dieses Mal nicht fehlen. Sportlich ging es auch im Februar weiter. Dieses Mal wurde in Petzenkirchen die Turnhalle der Volksschule unsicher gemacht. Bei Ball- und Laufspielen wurden die Gemeinschaft und der Teamgeist gestärkt. Weiters wurde auch gleich für den Staffellauf geübt, um im Sommer bei den Feuerwehrjugendleistungsbewerben insbesondere dem Junior-Firecup, zu dem sich unsere Feuerwehrjugend im Vorjahr als 6. beste Gruppe NÖ qualifizierte, eine möglichst gute Zeit zu erreichen.

Den sportlichen Abschluss der Wintersaison stellte aber der 13. Feuerwehrjugend – Landesskibewerb in Annaberg dar. 261 Jugendliche aus allen Bezirken Niederösterreichs kämpften dabei hart um die begehrten Medaillen. Die Feuerwehrjugend Petzenkirchen-Bergland konnte in den Bewerben Melk Snowboard I mit Binderlehner Michael am ersten Platz und Kaltenhuber Lukas als Zweitplatzierten sowie bei Melk Ski II mit Weichinger Paul an erster Stelle und Wieseneder Florian auf Platz zwei als deutlich überlegen hervorgehen.





Nach so viel sportlicher Aktivität wird nun aber wieder mit dem Lern- und Übungsprogramm für das Fertigkeitsabzeichen "Melder" und dem Wissenstest fortgesetzt, um beim alljährlichen Floriani-Kirchgang die hart verdienten Abzeichen entgegen nehmen zu können. Für die aktiven Kameraden begann das Jahr 2015 bereits mit dem ersten Einsatz am 04. Jänner. Aus bisher ungeklärter Ursache kam der Lenker eines PKW von der Fahrbahn ab und blieb im benachbarten Feld stehen.

Auch das Orkantief "Christian" war in Petzenkirchen und Bergland zu spüren. Dabei kam es zu 2 Einsätzen aufgrund Windgeschwindigkeiten von bis zu 120km/h in den Stunden von 10. bis 11.01.2015 Ein am Parkstreifen abgestellter Traktor verlor am 14.02.2015 aus noch ungeklärter Ursache Öl. Die FF Petzenkirchen-Bergland band mittels Ölbindemittel den auslaufenden Betriebsstoff und konnte anschließend wieder einrücken.

FVV Petzenkirchen-Bergland

Zum Jubiläum 60 Jahre FVV-Petzenkirchen-Bergland

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch bei den Veranstaltungen Trachtenkirtag und Trachtendisco!





Leider ist unser traditioneller Standort für die Sonnwendfeier nicht mehr verfügbar. Auf Grund dieses Umstandes ist es uns nicht mehr möglich unsere Sonnwendfeier am Pollnerberg abzuhalten.







Wienerstraße 23, 3252 Petzenkirchen Tel./Fax: 07416/52111, Mobil: 0664/9195325

J.Biber@A1.net www.elektro-biber.at

Beratung, Planung und Ausführung von Elektroinstallationen aller Art, Elektrobefunde u. Störungsdienst. Siemens Hausgeräte Handel u. Werkskundendienst EIB-Komfortinstallationen Vertrieb und Montage von Alarmsystemen Errichtung von Photovoltaikanlagen!

Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH



Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker Allgemein beeideter Sachverständiger

Scheibbser Straße 13, A-3250 Wieselburg/E. Tel. 07416/55100 Dw-11, Fax Dw-20, E-Mail: office@schug.at stefan.schuster@schug.at

Dipl. Ing. Stefan Schuster

Geschäftsführer



Zweigstelle:

Pfarrgrund 36, A-3282 St. Georgen/Leys Tel. 07482/43432 0676/3942435 E-Mail: stefan.schuster@direkt.at Planung und Bauaufsicht von:

- Einzelkläranlagen, Einzelwasserversorgungen
- Kommunale Anlagen für Gemeinden und Genossenschaften
- Straßen- und Brückenbauten
- Allgemeiner Wasserbau und Hochwasserschutz
- Rohstoffgewinnung
- Deponien und Deponieaufsicht
- Kanal- und Wasserleitungskataster
- Betriebliche Abwasseranlagen
- Aquakulturen und Fischaufstiegshilfen

Aufsichtsaufgaben

Kleinwasserkraftwerke
 Begutachtungs- und



Blumige Frühlingsgrüße an alle Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner!

Jetzt haben wir wieder mal den Winter hinter uns gelassen, was mich, und sicher viele unter Ihnen freut! Ich finde man sollte dieses alljährliche Naturereignis so richtig würdigen und den Frühling begrüßen! Am besten macht man das mit ein paar blühenden Frühlingsboten.

Als Willkommensgruß für Besucher vor der Haustür platziert, als kleines Mitbringsel beim nächsten Freundinnentreff oder bei unseren verstorbenen Lieben am Grab. Außerdem darf man sich ruhig hin und wieder mal selbst eine Freude machen. Übrigens: Blumen sind gut fürs Gemüt und daher eine echte gesundheitsfördernde Maßnahme! Kommen Sie zu uns, wir haben das richtige Rezept für Sie. Schon bald beginnt auch wieder die Saison für die verschiedenen Kübelpflanzen für Terrasse und Balkon. Auch auf diesem Gebiet werden wir ab Anfang Mai eine schöne Auswahl für Sie bereit halten. Ein wichtiger Termin ist natürlich wieder die Gelegenheit mit Blumen zu punkten und echte Freude zu bereiten: 10. Mai MUTTERTAG!!!

Unsere Öffnungszeiten zum Muttertag: Freitag, 8. Mai 8 Uhr bis 18 Uhr durchgehend

Samstag, 9.Mai 8 Uhr bis 17 Uhr durchgehend

Sonntag, 10.Mai 8 Uhr bis 12 Uhr

Für Vorbestellungen sind wir natürlich sehr dankbar. Sie erleichtern uns damit unsere Vorbereitungen. **Unsere Telefonnummer: 0664/919 62 07**

Ich würde mich freuen Sie bald als Kunde im TREIBHAUS begrüßen zu dürfen. NEU-NEU Besitzer eines NÖ Familienpasses erhalten ab einem Einkauf von € 15,- einen Preisnachlass von 5%. Einen blühenden Frühling und Frühsommer wünscht Ihnen Krista Martin und Team

42. Erlauftaler Flohmarkt

am

Samstag, 18. April 2015, von 9 bis 16 Uhr und Sonntag, 19. April 2015, von 9 bis 14.00 Uhr

in den

Wieselburger Messehallen (Ötscherlandhalle und Europahalle)

Für den Flohmarkt machen wir Haussammlungen:

Freitag, 10. April 2015

ab 13.00 Uhr in

• Wieselburg-Stadt, Dürnbach

Samstag, 11. April 2015

ab 9.00 Uhr in

- Ybbs, Egging, Neu-Sarling, Waasen, Unterau, Sarling
- Purgstall, links und rechts der Bahnlinie, Schauboden, Pratersiedlung
- Steinakirchen, Marbach, Wolfpassing, Zarnsdorf, Edla, Hausberg, Götzwang
- Randegg, Wang, Perwarth
- Oberndorf, Ofenbach, Schachau, Diesendorf

Montag, 13. April 2015

ab 13.00 Uhr in

- Weinzierl, Krügling, Bodensdorf
- Petzenkirchen, Breiteneich, Fohra

Dienstag, 14. April 2015 ab 13.00 Uhr in

- Neumarkt, Kemmelbach
- Wechling, Ströblitz, Köchling, Schadendorf, Königstetten
- Mühling, Rottenhaus, Neumühl

Sie können Ihre Sachen auch persönlich bei den Messehallen abgeben:

• Freitag, Samstag, Montag, Dienstag 10. April bis 14. April 2015, 13.00 bs 16.00 Uhr

Bitte spenden Sie uns nur brauchbare Gegenstände und Waren!

Wir können nur wiederverwendbare Dinge verkaufen; nicht verwendbare Dinge geben Sie bitte in den Müll oder zur Sperrmüllsammlung.

Nicht gesammelt werden wegen zu hoher Entsorgungskosten:

Autoreifen, Ölöfen, defekte Fernseher, Kühlschränke, Kühltruhen, Nachtspeicheröfen, kaputte Möbel oder verschmutzte Matratzen.

Haben Sie Probleme oder sind Rückfragen erforderlich, wenden Sie sich in der Zeit von 9 bis 17 Uhr an **0664/89 25 331** (bitte allenfalls Mailbox besprechen).



Der Reingewinn dieser Veranstaltung dient gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken vor allem in unserer Umgebung. Unsere Devise seit über 40 Jahren: "Für den Mitmenschen in Not!"



Aus Liebe zum Menschen.

NOTRUF 144, Krankentransporte 14844

Da es in letzter Zeit einige Probleme bei Alarmierungen von Notarzt-Rettungsmitteln gab, möchten wir Sie bitten, wie unten beschrieben vorzugehen:

Bei medizinischen Notfällen wählen Sie immer den vorwahllosen Rettungsnotruf 144.

Wenn Sie einen **Krankentransport** benötigen, wählen Sie die vorwahllose Rufnummer **14 8 44.**

Die Bezirksstelle vom Roten Kreuz Ybbs ist während der Bürozeiten (Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 15:30 Uhr) unter der Telefonnummer 059 144 62 400 erreichbar.

Deutsch-Integrationskurse

Das Rote Kreuz Ybbs/Donau sucht für Deutschkurse einen, eine Deutschlehrer/In

im Ausmaß von 4 oder 8 Stunden pro Woche. Die Kurstage sind Montag und Freitag, jeweils von 17:00 Uhr bis 20:15 Uhr.

Ein Kurs umfasst 300 Unterrichtseinheiten (ca. 12 Monate).

Nähere Informationen bei:

GF Hannes Haberfellner Telefon: 059 144 62400-19

Email: hannes.haberfellner@rk.ybbs.at



ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung Planung Montage Förderung



Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9 Tel./Fax: 02757/25 67

E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1 Tel./Fax: 02752/52 009 E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at Neuverglasung Reparaturverglasung Bilderrahmen nach Maß



WIR REALISIEREN TRÄUME

UND PLANEN NACH IHREN VORSTELLUNGEN

Die Besonderheit des Konzepts liegt in unserer Flexibilität!

- Ein Ansprechpartner
- Individuelle Planung und Gestaltung
- Massiv- oder Holzbauweise
- Fixtermin
- Fixpreis
- Betreuung von der Planung bis zur Endfertigung
- Kompetente Fachberatung
- Ausbaustufe nach Wunsch







- Wohnhaus-Neubau
- Um-, Zu- und Ausbauten
- Sanierungen
- Dachgeschoßausbauten
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Außenanlagen
- Unterstützung bei Behördenwegen
- Energieausweisberechnung





Tel.: 07489 2702-93 leopold.gassner@ mostymitte.rlh.at



Philipp Schoder Bautechnischer Zeichner Tel.: 07489 2702-93 philipp.schoder@ mostymitte.rlh.at

PLANUNGSBÜRO FÜR HAUSTECHNIK

concep

Concept & Technik für Wasser – Feuer – Luft

- Planung
- Einreichung
- Ausschreibung
- Bauüberwachung
- Abnahme
- Rechnungskontrolle

Wolfgang Üblacker GmbH

Bahnhofstraße 4/20 | A 3300 Amstetten

Tel.: 0664-4048588 | Fax: +43 7472-64972 | office@concept3.at

OSTERN ZU HAUSE

24 - Stunden Betreuung in Ihrer Nähe

Wir sind übersiedelt in das Schloss Petzenkirchen.

Unsere Bürozeiten: MO-Di-Do-Fr- 08 bis 12 Uhr





Der Kontakt mit Menschen ist uns und den Betreuerinnen sehr wichtig und bereitet uns viel Freude. Rund um die Uhr in guten Händen – durch 24 Stunden Betreuung. An diesem Punkt setzt die 24 Stunden Betreuung an.

Erfahrene Betreuungskräfte begleiten Hilfs- und Pflegebedürftige rund um die Uhr, damit sie dort leben können, wo sie sich am wohlsten fühlen: im eigenen Zuhause.

Unsere Leistungen

- 24 Stunden Betreuung in gewohnter Umgebung
- Ein ausführliches und offenes Erstgespräch bei Ihnen zu Hause
- Gesamtabwicklung sämtlicher Amtswege
- Anmeldung des Gewerbescheins, Finanzamt, SVA d. gew. Wirtschaft, etc.

Margarete und Herbert Pichler wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und viel Gesundheit.

Tel.: 0676/755 5352

E-Mail: hallo@regenbogen-betreuung.at Homepage: www.regenbogen-betreuung.at



Nur wer das Korn versteht, versteht das Brot.







ARCHITEKT JÜRGEN FUCHSBERGER ZIVILTECHNIKER GMBH

3300 Amstetten, Am Kreuzberg 1a Tel.:07472/61 800-0, Fax: 07472/61 800-8 www.fuchsberger-architekt.com

KANZLEI BAYERL

Mag. Erwin Bayerl Steuerberater

Fritz Sedlazeck-Platz 2 3252 Petzenkirchen

T: 07416-53122 F: 07416-52747

E-Mail: office@steuerberatung-bayerl.at www.steuerberatung-bayerl.at

Wir bieten den üblichen Leistungsumfang einer Steuerberatungskanzlei in hoher Qualität an, damit Prüfungen von Behörden entspannt erwartet werden können.



Le Figaro als erfahrener Perücken-Spezialist

Es gibt viele Krebsformen, die sich in Auftreten, Häufigkeit und Auswirkung stark unterscheiden. Leider treten Krebserkrankungen immer öfter auf - dank modernster Forschung und Medizin gibt es in Sachen Behandlung und Heilung jedoch erfreuliche Fortschritte. Im Zuge einer Strahlen- oder Chemotherapie verlieren die Patienten oftmals ihre Haare. Was jedoch niemand verlieren darf und muss, ist das persönliche

Selbstwertgefühl. Daher hat sich das Tragen von Perücken im Alltag bewährt, um sich selbst beim Blick in den Spiegel gut zu fühlen und auch gegenüber seiner Umwelt ein besseres Gefühl zu haben.

Le Figaro bietet 4-Augen-Gespräch

Jürgen Gartner, Le Figaro persönlich, nimmt sich um dieses sensible Thema an. In Petzenkirchen

wurde ein eigener Raum geschaffen, in dem eine ausführliche und persönliche Beratung geboten wird. So ist absolute Privatsphäre gegeben. Unzählige Modelle, Farben und Schnitte garantieren, dass der ideale Look gefunden wird. Wer seine natürliche Haarpracht nahezu 1:1 mit einer Perücke abbilden will, kann sich diesen Wunsch heutzutage erfüllen. Sofern die Perücke zeitnah vor oder am Beginn der Behandlung maßgeschneidert wird, ist für den außenstehenden Betrachter kein Unterschied zwischen natürlichem Haar und Perücke erkennbar. Eine natürliche High-Tech-Faser, die wärmeresistent ist, erlaubt auch Föhnen und individuelles Styling. Beim Perücken-Sortiment bietet Le Figaro das absolut vielfältigste Angebot in ganz Europa.

Fotostudio Gerald Riedler

Online Shopping bei Gerald Riedler.





Egal, ob sie Ihre Fotos in einem unvergesslichen Fotobuch verewigen möchten, oder Ihre Liebsten auf Kaffeetassen, Taschen oder am Schlüsselbund mit sich tragen möchten, mit dem Online Shop beim Fotostudio Riedler funktioniert alles unkompliziert, preisgünstig und schnell.

Unter www.fotostudio-riedler.at, im Menüpunkt" Onlineshop" finden Sie kreative Fotogeschenke und Accessoires. Sie können Ihre Fotos ausarbeiten lassen, Fotopuzzles oder T-Shirts selbst gestalten, und einfach ein paar Tage später beim Fotostudio abholen.

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Infos und Kontakt Le Figaro Aufeldstr. 53 3252 Petzenkirchen Tel: 07416 / 58880

Mo: "U 25" von 15.00 bis 20.00 Uhr Di, Mi, Fr: 08.00 - 18.00 Uhr Do: 08.00 - 19.00 Uhr Sa: 07.00 bis 13.00 Uhr

www.le-figaro.at

Infos und Kontakt Gerald Riedler Wiener Strasse 19 3252 Petzenkirchen Tel.: 0664/154 11 88

Tel.: Terminvereinbarung unter 0664/154 11 88

www.fotostudio-riedler.at

Wir gratulieren ganz herzlich!

75. Geburtstag

Erika Sefc, Ybbser Straße 18/1 Anton Grünsteidl, Ybbser Straße 26 Johann Haslauer, Manker Straße 56 Anton Schrabauer, Ybbser Straße 11/2 Franz Dock, Bachgasse 10/2 Annemaria Karl, Bahngasse 26

80. Geburtstag

Friedrich Graindl, Bahngasse 11

90. Geburtstag

Mathilde Jurkovics, Flurgasse 2

95. Geburtstag

Josef Kaiser, Manker Straße 14 Josefa Schulz, Ybbser Straße 12

Goldene Hochzeit

Erika und Robert Wagner, Wiener Straße 58/1

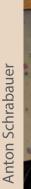






Johann Haslauer







Franz Dock



Annemaria Karl



Mathilde Jurkovics



Die Jubilare des 1. Quartals 2015 wurden zu einer gemeinsamen Feierstunde in den Landgasthof Bärenwirt eingeladen. Bürgermeisterin Lisbeth Kern gratulierte namens der Marktgemeinde Petzenkirchen zum Geburtstag und überreichte Blumen und ein Geschenk. Sie wünschte für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Der Festakt wurde vom Musikschüler Fritz Lang und seiner Großmutter Verena Lang mit einigen Musikstücken auf der Geige musikalisch umrahmt.

Anschließend wurde zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Jubilarehrungen - Trauerfälle



- 1. R. v. li.: Johann Haslauer, Anton Grünsteidl, Mathilde Jurkovics, Annemaria Karl, Franz Dock, Anton Schrabauer,
- 2. R. v. li.: Sabine Dorner, gf. GR Manfred Buchberger, Bgm. Lisbeth Kern, gf. GR Heidemarie Wolf, gf. GR Josef Nestinger



Fritz Lang und seine Großmutter Verena Lang musizierten für die Jubilare



Wir trauern um:

Maria Schaufler, Flurgasse 4/2 Maria Klaner, Josefgasse 23/1 Ingrid Kreillechner, Ötschergasse 7



HEIZUNG - BÄDER - HERDE - ÖFEN **NEUHEITEN**

Vom günstigen Zusatzherd bis zum Vom Kesseltausch bis zur behaglichen Speicher-Ofen





Fachgerechte Aufstellung

Passivhaustechnik mit dem Profi



- Wärmepumpen Solar
- Passivhaustechnik
- Komfort-Lüftung
- Kesseltausch
- Professionelle Montage
- Förderungsberatung

Fachgerechte Inbetriebnahme & Service

Vom alten Bad zur Wohlfühl-Oase Barrierefrei, fix und fertig ab 10 Tagen



Bitte bringen Sie Plan, Skizzen oder Fotos mit!

- 3D-Bad-Planung: inkl. Farbe, Licht und Fliesen
- Duschen Wannentausch
- Beratungsgespräch vor Ort



Installateur, Fliesenleger, Tischler, Elektriker..

KONTAKT:

3281 Oberndorf an der Melk Hauptstraße 18 Tel. 07483/271 Fax 07483/75 76

office@bruckner-bad-heizung.at

www.bruckner-bad-heizung.at









Straßen- und Hofgestaltung Asphaltierungen jeder Art, Natur- und Betonsteinpflasterungen | Leitungsbau Abwasserbeseitigung, Wasserversorgnung, Ortsverkabelung, Gasversorgung, Fernwärme | Gussasphalt Wohn-, Hobby-, Lagerräume, Garagen, Werkstätten, Kühlräume, Keller, Stallungen | Erdarbeiten Baugrubenaushub, Künetten, Dämme, Weingartenterrassen, Teiche | Spezial-Schneid- und Bohrarbeiten Asphalt- u. Betonschnitte, Kernbohrungen, Bodenraketen und Bodenrammen | Sportanlagen Fußball-, Tennisplätze, Kegelbahnen, Asphaltstockbahnen

Niederlassung Niederösterreich | Baugebiet Krems Hafenstraße 64 | 3500 Krems/Donau T +43(0)50 626-1401 | office.krems@teerag-asdag.at www.teerag-asdag.at





info@belarus-kinder,net www.belarus-kinder.net

Tel.: 02742/ 9005 - 15466 Fax: 02742/ 9005 - 13133 Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS

Projektleitung: MARIA HETZER

NÖ Landesjugendreferat; Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



Tschernobyl ist nicht vorbei!



Helfen Sie ganz direkt, helfen Sie den Kindern persönlich!

3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder

Termine: Sa., 27.6. - So., 19.7 Sa., 18.7. – So., 9.8. 2015

Sa., 8. 8. – So., 30.8.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2015

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Weißrussland (Belarus) nieder. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt "Erholung für Kinder aus Belarus" pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Informationen: Maria Hetzer

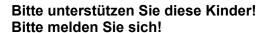
02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)

oder 0676 96 04 275

www.belarus-kinder.net oder info@belarus-kinder.net

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch "Großeltern"-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind bzw. mehrere Kinder), sind alle Beteiligten sehr dankbar.



St. Pölten, Ende 2014/ Anfang 2015 Unterstützt durch





Leitung, Organisation u. Durchführung des Projektes "Erholung für Kinder aus Belarus"

Maria Geofzer

Spendenkonto: NÖ Landes-Hypothekenbank AG

Austrian

KontoNr. 3855-005319 DLL. 30000
"Erholung für Kinder aus Belarus"
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319 BIC: HYPNATWWXXX



